



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Vollständiges Marburger Gesangbuch

Luther, Martin

Marburg, 1750

CCCCCLXXIII. 573. Der getroste Bether. Im Th. Nun dancket alle &c.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51092](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51092)

sten bringen, Dann wirst du
dir selbst allein Singer, buch
und temgel seyn.

CCCCCLXXIII. 573.

Der getrosste Berber.

Im Th. Nun dancket alle zc.

Gott auf/ mein herß, zu
Gott, Dein andacht
frölich bringe, Daß dein
wunsch und gebät Durch alle
wolcken dringe/ Weil dich
Gott bäten heist, Weil dich
sein lieber Sohn So freudig
treten heist Vor seinen gna-
den thron.

2. Dein Vatter ist/ der dir
Befohlen hat zu bäten,
Dein bruder ist/ der dich
Vor ihn getrost heist treten/
Der werthe Tröster ist, Der
dir die wort gibt ein, Drum
muß auch dein gebät Gewiß
erhöret seyn.

3. Da siehst du Gottes herß,
Das dir nichts kan versagē,
Sein mund, sein theures
wort, Vertreibt ja alles za-
gen, Was dir unmöglich
deucht. Kan seine vatter-
hand Noch geben, die von dir
So viel noth abgewandt.

4. Komm nur, komm freudig
her, In Jesu Christi na-
men, Sprich: lieber Vatter,
hilff, Ich bin dein kind/
sprich: amen, Ich weiß es

wird geschehn, Du wirst
mich lassen nicht, Du kanst,
du wilst, du must Thun,
was dein wort verspricht.

CCCCCLXXIV. 574.

Lud. Andr. Gotter.

Bivat, der zum Todt gekränkten
Seelen.

In eigenem Thon.

Lebet doch unser HERR
Gott noch/ Fasse dich,
du arme seele, Was betrübet
dich die noth/ Suche trost
bey deinem Gott Und in Je-
sus seiten-hölle, Bist du doch
durch den erwählt, Welcher
deine thränē zehlt, Und dein
elend abgemessen, Dencke
nicht, Gott sey zu hoch, Oder
habe dein vergessen, Lebt
doch unser HERR Gott noch.

2. Lebt doch unser HERR
Gott noch/ En warum
wilt du verzagen/ Oder dein
beträngtes herß Ferner mit
vergebnem schmerz Und ver-
zweifflungs-peitschen schla-
gen, Gottes gnad und wun-
der-treu Ist ja alle morgen
neu, Er ist deines heyls er-
statter/ Liebste seel, begreiff es
doch, Lebet doch dein treuer
vatter, Lebt doch unser HERR
Gott noch.

3. Lebt doch unser HERR
Gott